

wieder zur Kunst werden und Freude bereiten. Der Weg, den Morris wählte, konnte nicht weiterführen. Es war ein Irrtum zu meinen, die Nachahmung alter Form gewährleiste schon eine neue Druck- und Handwerkskultur. Aber es war ein überaus fruchtbarer Irrtum, den Morris hier verfocht. Die Anlehnung an alte Vorbilder weckte wieder die verantwortliche Gesinnung. Sie ist wichtig geworden und wichtig geblieben.

Gerade die neueste Zeit zehrt von diesen Ideen, ohne es recht zu wissen. Die Forderungen von der Zweckmäßigkeit der Form, von der Materialgerechtigkeit, von Klarheit und Logik im Aufbau von Gebrauchsgerät und Druckwerk — die von der Sachlichkeit als Neuentdeckungen gebucht werden —, sie sind in zahlreichen Schriften von Morris mit Fanatismus schon verfochten worden. In der Praxis

Die Werke von Geoffrey Chaucer, herausgegeben von F. S. Ellis, mit Ornamenten und Bildern von Sir Edward Burne-Jones und in Holz gestochen von W. H. Hooper, gedruckt von William Morris auf der Kelmscott Press 1896.

The Book of the works of Geoffrey Chaucer, edited by F. S. Ellis, ornamented with pictures designed by Sir Edward Burne-Jones, and engraved on wood by W. H. Hooper, printed by me, William Morris at the Kelmscott Press. Finished on the 8th day of May 1896.

